

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Europäisches Rechercheprojekt](#)
2. [Julian Assange](#)
3. [Es ist offiziell: Die USA lügen, betrügen und stehlen!](#)
4. [Enteignung der Mehrheit](#)
5. [Tag der Befreiung](#)
6. [Iran-Konflikt: „USA riskieren einen Krieg, der die gesamte Region in Flammen aufgehen ließe“](#)
7. ["NATO war immer Angriffsbündnis" – Eugen Drewermann im Interview](#)
8. [Warum die Ukrainer Poroschenko satthaben und deutsche Medien darüber nicht aufklären](#)
9. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Europäisches Rechercheprojekt**

◦ **Frontal 21 - Der große Betrug - Wie Kriminelle und Terroristen Europa plündern**

Durch organisierten Betrug werden pro Jahr 50 Milliarden Euro aus den Steuereinkünften europäischer Staaten erbeutet – mit Scheinfirmen, die Umsatzsteuer hinterziehen. Wer stoppt den Milliardenraub?

Organisierte Verbrecherbanden nutzen den europäischen Markt für erneuerbare Energien, um im großen Stil Steuerbetrug zu begehen. Europäische Finanzbehörden haben deshalb eine dringende Warnung vor der Betrugsmasche ausgegeben. Deutschland indes blockiert eine effektive Bekämpfung solcher und

anderer sogenannter Umsatzsteuerkarusselle, die Kriminelle nutzen, um Steuergelder zu rauben. Dabei beläuft sich der Schaden nach Schätzung der EU-Kommission auf jährlich 50 Milliarden Euro. Das haben gemeinsame Recherchen von 35 Medienpartnern aus 30 europäischen Ländern ergeben, koordiniert durch das gemeinnützige Recherchezentrum CORRECTIV.

Das Rechercheprojekt unter dem Titel "Grand Theft Europe" begann mit einem Datensatz, der Frontal21 zugespielt wurde. CORRECTIV bereitete die Daten auf, brachte das europäische Netzwerk zusammen und koordinierte dessen Arbeit. Insgesamt 63 Journalisten und Journalistinnen werteten 315.000 Seiten an vertraulichen Unterlagen aus und führten Hunderte Interviews.

Hessen fordert deutsche Beteiligung an Frühwarnsystem TNA

Allein in Deutschland soll durch Umsatzsteuerkarusselle jährlich ein Schaden von schätzungsweise fünf bis 14 Milliarden Euro entstehen. Genaue Zahlen kennt das Bundesfinanzministerium nicht: "Weder bei den Ländern noch beim Bund werden statistische Aufzeichnungen dazu geführt", sagte ein Sprecher des Bundesfinanzministeriums. Das Geld deutscher Steuerzahler gehe an Kriminelle, betonte Pedro Seixas Felicio, Abteilungsleiter Wirtschaftskriminalität bei der europäischen Polizeibehörde Europol. "Es geht an Banden der organisierten Kriminalität. Was schlimm ist, weil die investieren das Geld in neue Verbrechen." [...]

Quelle: [ZDF Frontal21, Correctiv, 07.05.2019](#)

- **Umsatzsteuerbetrug: "riesige Beträge"**

"Es ist immer ein Laufen hinter den Kriminellen her, da müssen wir schneller werden", sagt Thomas Schäfer (CDU), Finanzminister Hessen, zum Karussellbetrug in der EU.

Quelle: [ZDF-Morgenmagazin, 07.05.2019](#)

Hierzu auch [in den HDT. GRAND THEFT EUROPE](#)

2. Julian Assange

- **Ecuador sold out Julian Assange to get US approval for lavish IMF loan - father**

Ecuador traded Julian Assange for a loan from the International Monetary Fund, which can only be handed out with the approval of Washington, John Shipton, the WikiLeaks co-founder's father, has said.

Quelle: [RT, 04.05.2019](#)

- **Lauri Love on Assange's extradition to the U.S.**

"It's worth fighting (Assange's extradition case), it's going to be an uphill struggle", says Lauri Love, who successfully fought his extradition to the U.S.

Quelle: [RT UK, 03.05.2019](#)

- **George Galloway on Wikileaks editor being refused to collect Assange's belongings**

"It's a crime, it's sordid and petty"

Former The Labour Party MP George Galloway reacts after Wikileaks editor Kristinn Hrafnsson is refused entry to Embassy of Ecuador, London to collect Julian Assange's belongings.

Quelle: [RT UK, 02.05.2019](#)

Zitat George Galloway [transkribiert]:

"This is journalism on trial, it's not Julian Assange. This is the right of the public to know what the rulers are doing in their name. It's not a trial of Julian Assange, it has nothing to do with computer hacking. Julian Assange has never hacked any computer in the United States. He has nothing to do with the United States. He's an Australian citizen living in London and operating in London and the idea that he should disappear into the jaws of the US injustice system for revealing the truth to the public around the world about what our rulers were doing is simply monstrous."

- **Courting controversy - Julian Assange extradition request heard in London**

A preliminary hearing into a US extradition request for Julian Assange is happening now.

RT's Polly Boiko is outside Westminster Magistrates' Court.

Quelle: [RT UK, 02.05.2019](#)

- **Peter Tatchell on Julian Assange 50 week sentence: “This is excessive, extreme and unjustified”**

Peter Tatchell comments on Julian Assange’s sentence of 50 weeks in prison for breaching bail.

Quelle: [RT UK, 01.05.2019](#)

- **Assange visited by UN Special Rapporteur**

‘The case is important because it concerns a set of circumstances where a person who is not formally under detention yet was subjected to surveillance.’

Julian Assange met with the United Nations Special Rapporteur on the Right to Privacy Joe Cannataci at Belmarsh prison in London on Thursday

Quelle: [RT UK, 26.04.2019](#)

3. **Es ist offiziell: Die USA lügen, betrügen und stehlen!**

US-Außenminister Mike Pompeo hat offen zugegeben, in seiner Funktion als Direktor der CIA im Grunde genommen gelogen, betrogen und gestohlen zu haben. Es habe dafür sogar CIA-Ausbildungskurse gegeben. In diesem Zusammenhang sprach Pompeo auch von der “Pracht des amerikanischen Experiments”.

Welche Pracht welchen Experiments Pompeo genau meint, entzieht sich weltweit der Kenntnis. Die Menschen haben dazu jedoch so ihre eigenen Theorien.

Quelle: [RT Deutsch](#)

Die komplette Veranstaltung aus der Pompeos Äußerung stammt, [ist beim “U.S. Department of State” zu finden.](#)

Zitat US-Außenminister und Ex-CIA-Direktor Mike Pompeo [transkribiert ab Minute 29:29]:

“I was the CIA director. We lied, we cheated, we stole. It’s – it was like – we had entire training courses.”

Hierzu auch von Ray McGovern "[*Pompeo Lies, Cheats and Steals \(But He's Still a Good Christian\)*](#)".

4. Enteignung der Mehrheit

- **Sahra Wagenknecht, DIE LINKE: »Sie haben die Mehrheit enteignet«**
In einer Aktuellen Stunde auf Verlangen der FDP ging es heute um den Zustand der sozialen Marktwirtschaft. "Es ist ja wirklich löblich", sagte Sahra Wagenknecht, "dass die FDP sich Sorgen um die soziale Marktwirtschaft macht." Diese Sorgen teile DIE LINKE, "allerdings nicht, weil Juso-Chef Kühnert Positionen formuliert hat, die früher mal sozialdemokratische Selbstverständlichkeiten waren, sondern weil sie alle seit Jahren mit ihrer Politik dazu beitragen, dass das Wohlstandsversprechen der sozialen Marktwirtschaft für immer mehr Menschen zu einer hohlen Phrase geworden ist".
Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

- **Fabio De Masi, DIE LINKE: Olaf Scholz schützt Steuertrickser in EU**
Konzerne müssen für jedes Land in der EU ihre Gewinne, Umsätze, Anzahl der Beschäftigten und bezahlte Steuern veröffentlichen. Denn wenn Gewinne in einem Land hoch sind, aber die Steuern dauerhaft niedrig, dann ist etwas faul. Wenn in einem Land nur ein Anrufbeantworter in einer Briefkastenfirma steht, dort aber viele Gewinne verbucht werden, dann stimmt etwas nicht. Dann wird sichtbar, dass Konzerne tricksen, um Gewinne in Briefkästen in Steueroasen zu schieben. Sogar Jean-Claude Juncker – der Architekt der Steueroase Luxemburg – ist für Konzerntransparenz. Aber Olaf Scholz schützt die Steuertrickser.
Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

Zitat Fabio De Masi [transkribiert]:

"Der Apple-Konzern zahlte 2014 einen Steuersatz von 0,05 Prozent auf seine Gewinne in der EU. Für alle, die etwas schwach im Kopfrechnen sind, das sind 50 Euro für jede Million Gewinne. Welcher Taxifahrer, welcher Handwerker, welche Krankenschwester verdient mehr als eine Million Euro? Sie alle zahlen aber mehr Steuern als 50 Euro, und deswegen will Die Linke die Eignung der Taxifahrer der

Krankenschwestern und der Handwerker bei den Steuern in diesem Land stoppen.”

5. Tag der Befreiung

- **Sevim Dagdelen: Von Deutschem Boden darf nie wieder Krieg ausgehen.**
Heute, am 9. Mai, feiern wir den Tag des Sieges über die Nazibarbarei. „Von deutschem Boden darf nie wieder Krieg ausgehen“, muss die Lehre der Geschichte sein. Sevim Dagdelen findet es ungeheuerlich, dass die Truppen der Nato heute ein Großmanöver abhalten, in dem sie militärische Reaktionen gegen Russland trainieren.

Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

- **Ein „Nicht-Datum“ für die Deutschen: Tag der Befreiung in Berlin-Karlshorst (Video)**

Vor 74 Jahren wurde in Berlin-Karlshorst die Kapitulation des Dritten Reiches unterzeichnet. Doch für die meisten Deutschen habe der Befreiungstag keine Bedeutung. Das meint Jörg Morré, Direktor des Deutsch-Russischen Museums Karlshorst.

Quelle: [Sputniknews](#)

- **Waffenruhe und kein Friedensvertrag“ - Historiker Dr. Morré zum Tag der Befreiung**

Vor 74 Jahren wurde die bedingungslose Kapitulation der Wehrmacht in Berlin-Karlshorst unterzeichnet. Heute befindet sich an der Stelle das deutsch-russische Museum Karlshorst. Das Museum begeht jährlich den 8. Mai mit einem großen Fest. Paul Linke sprach mit Museumsdirektor Dr. Jörg Morré über die Kapitulation und die Bedeutung des Gedenktages.

Quelle: [SNA Radio, 9.5.2019](#)

6. Iran-Konflikt: „USA riskieren einen Krieg, der die gesamte Region in Flammen aufgehen ließe“

Nach den Äußerungen des US-Außenministers Pompeo, der Iran wollen einen Krieg, sind sich die Experten einig, dass die Aggressionen vor allem von den Vereinigten Staaten ausgehen. Ein Krieg in der Region könnte fatale Folgen haben. Ein Interview mit dem Islamwissenschaftler Udo Steinbach.

Quelle: [SNA Radio](#)

Iran-Konflikt: Russland und China an der Lösung beteiligen

Nach den Äußerungen des US-Außenministers Pompeo, der Iran wollen einen Krieg, sind sich die Experten einig, dass die Aggressionen vor allem von den Vereinigten Staaten ausgehen. Ein Krieg in der Region könnte fatale Folgen haben. Ein Interview mit dem Politik- und Wirtschaftswissenschaftler Mohssen Massarrat.

Quelle: [SNA Radio](#)

7. "NATO war immer Angriffsbündnis" - Eugen Drewermann im Interview

Im 21. Jahrhundert rechtfertigen Regierungen ihre Kriege zunehmend mit moralischen Gründen. Der Theologe und Friedensaktivist Eugen Drewermann geht mit dieser Entwicklung hart ins Gericht. Dabei geht er auch auf die Rolle der Kirchen ein.

Quelle: [RT Deutsch](#)

8. Warum die Ukrainer Poroschenko satthaben und deutsche Medien darüber nicht aufklären

Seit Jahren erzählen uns die Medien, dass sich die Ukrainer nichts sehnlicher wünschen als eine Annäherung an die EU und die NATO, da das Land von Russland unterdrückt werde. Genau diese Leitlinie hat Präsident Poroschenko auch verkörpert. Warum wollen die Ukrainer ihn dann nicht mehr?

Die Bezeichnung "Aggressor Russland" hat in keiner seiner Reden gefehlt. Ganz zur Freude der deutschen Medien. Denn die Entwicklung der Ukraine als Staat wird dort fast ausschließlich am Hass auf Russland gemessen. Viel Hass – das Land entwickelt sich gut. Wenig Hass – das Land ist unterdrückt und will in die EU.

Nun haben die Ukrainer einen systemfernen Präsidenten gewählt – den Kabarettisten Wladimir Selenskij. Zu sagen, dass Poroschenko Zweiter geworden ist, ist eine klare Untertreibung. Viel passender für seine Niederlage wäre die Bezeichnung "totales Fiasko".

Doch woran kann das nur liegen? Wieso wollen die Ukrainer einen EU-freundlichen Präsidenten nicht mehr haben?

Offensichtlich stößt seine Politik auf große Ablehnung in der ukrainischen Gesellschaft. Tatsächlich ist die Enttäuschung über Entwicklung in ihrem eigenen Land genauso groß wie wenig überraschend. Das kann nur daran liegen, dass die Ukrainer ganz andere Probleme haben, als es in den Medien hierzulande dargestellt wird.

Doch Selbstkritik ist Fehlanzeige. Stattdessen versuchen Die Welt und Co. auch

weiterhin, die Probleme in der Ukraine zu verdrehen. Keiner stellt sich die Fragen "Was sind die Probleme in der Ukraine?" und "Was ist das, was sie wirklich wollen?". Diesen Fragen geht die gebürtige Ukrainerin Maria Janssen, zusammen mit dem ukrainischen Politologen und stellvertretenden Direktor des Ukrainischen Instituts für politische Analyse und politisches Management, Kirill Moltschanow, nach.

Quelle: [RT Deutsch](#)

9. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

◦ **Kabarett aus Franken**

ganze Sendung vom Freitag, 26. April 2019

Mit Lisa Fitz, Bernd Regenauer und Michael Altinger

Immer aktuell, bayerisch, politisch – "Kabarett aus Franken" bietet Unterhaltung vom Feinsten. Als Gäste begrüßt Moderator Ingo Appelt: Lisa Fitz, Urban Priol, Michael Altinger, Bernd Regenauer und Rolf Miller.

Quelle: [3sat](#)

Anmerkung unseres Lesers B. Schmidts: Sie haben in den Videohinweisen am Samstag vom 04.05.2019 auf "[Kabarett aus Franken](#)" mit Urban Priol hingewiesen. Der dort platzierte Link führt auch auf die entsprechende Seite in der Mediathek des BR, im dortigen Video ist Priol (mittlerweile?) aber rausgeschnitten. Ich habe deswegen schon beim BR nachgefragt, bin mal auf die Antwort gespannt. Auf dieser Seite können Sie aber noch das ganze Video finden über [mediathekviewweb](#). Dort ist er tatsächlich [ab ca. Minute 3:30 zu sehen](#).

Anmerkung CG: Auf 3sat war der Priol-Beitrag in der Gesamtendung stets vorhanden [ab Minute 3:30 von 42:54]. [Aus der BR-Mediathek](#) war [Urban Priol](#) über das fränkische interlabiale "L", "Migrationshintergründe" und Flugtaxis zwischenzeitlich "herausgefallen". Inzwischen ist die Sendung wieder komplett (Stand 8.5.2019). [Auch bei den Einzelbeiträgen im Programmkalender](#) wurde Priols Beitrag inzwischen ergänzt. Vielen Dank an unsere aufmerksamen Leser.

◦ **Maschek WÖ_426 Der Streisand-Effekt**

Die Musik von Barbara Streisand rührt Herbert Prohaska zu Tränen. Dieses dunkle Geheimnis verrät er unter dem Siegel der Verschwiegenheit weiter, kurz darauf weiß es die ganze Welt.

(aus Willkommen Österreich, Folge 426, 16. April 2019, ORF eins)

Quelle: [Maschek](#)

Der [Streisand-Effekt](#)

- **Maschek WÖ_427 Links oder Rechts**

In der Vierer-WG der ORF-Moderatoren gibt es nicht nur Streitereien über die Hygiene, auch die Gesellschaftsspiele sorgen für Konfliktstoff.

Quelle: [Maschek](#)

- **Handyvertrag - Kündige, wenn du kannst**

Es ist eine der härtesten Prüfungen unserer Zeit: Die Vertragskündigung beim Mobilfunkanbieter.

Quelle: [Bohemian Browser Ballett](#)

- **Paketboten: ausgebeutet für weniger als den Mindestlohn**

Illegale Beschäftigung, Höchstarbeitszeiten bis zu 16 Stunden und eine Bezahlung weit unter dem Mindestlohn. So sieht der Arbeitsalltag eines Paketboten aus.

Quelle: [ZDF heute-show vom 03.05.2019](#)

- **Wie es mir geht - weiss ich nicht**

Dieser Podcast beschäftigt sich gut zwei Minuten lang mit: Impfen, Nahles, Russen, Robben, Trump, AKK, inkompetenten Außenministern, Parallelwelten, Erdogan, Aktienkursen, Mario Barth, China, Handys, Philipp Amthor, dem Klima, Israel, dem japanischen Kaiser und deutschem Wasser.

Quelle: [Tom Wellbrock](#)

Anmerkung CG: Die erwähnte provokative Wahlwerbung der rechtsradikalen israelischen Justizministerin Ajelet Schaked für das Parfüm "Faschismus" ist unkommentiert [bei Haaretz zu finden](#) und [kommentiert bei Euronews](#). Zitat

Euronews: "Schon in der Vergangenheit ist die kontroverse Politikerin immer wieder durch rassistische Äußerungen aufgefallen."